



Der Lions-Club Frankenberg organisiert wieder die Teddy-Klinik für Kinder.

ARCHIVFOTO: NH

Wenn das Kuscheltier zum Arzt muss

Teddy-Klinik am 24. Mai in Frankenberg

Frankenberg – Nach drei Jahren Pause findet in Frankenberg wieder die Teddy-Klinik statt – und zwar am kommenden Mittwoch, 24. Mai von 8 bis 16.30 Uhr im Philipp-Soldan-Forum. In die Teddy-Klinik können Kinder mit ihren Kuscheltieren kommen und deren ausgedachte Verletzungen und Krankheiten behandeln lassen. Dafür werden wieder Studenten der Medizin, Zahnmedizin und Pharmazie der Philipp-Universität Marburg nach Frankenberg kommen.

„Die Teddy-Klinik soll Kindern die Angst vorm Arztbesuch nehmen“, erklärt Klaus Weise vom Frankenger Lions-Club. Die Lions sind wieder mit dem Team der Teddy-Klinik Marburg die Veranstalter. In den vergangenen drei Jahren musste die Teddy-Klinik ausfallen – wegen Corona und wegen des Umbaus der Ederberglandhalle zum Philipp-Soldan-Forum.

Am Mittwochvormittag können zunächst die Kinder aus den Kindergärten in die Teddy-Klinik kommen, die vom Lions-Club eingeladen wurden. „Es gibt schon 400 Anmeldungen“, berichtet Klaus Weise. Von 13 bis 14 Uhr ist Mittagspause, danach ist die Teddy-Klinik bis 16.30 Uhr für alle anderen Kinder geöffnet, Eltern und Großeltern können sie gerne begleiten. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht nötig.

In der Halle ist der Ablauf wie bei einem echten Arztbesuch: von der Anmeldung über die Behandlung bis zur Apotheke. „Am Ende können die Kinder die Rezepte für ihre Kuscheltiere einlösen. Da werden auch Kuscheleinheiten verschrieben“, sagt Weise. Vor dem Philipp-Soldan-Forum wird das DRK mit einem Rettungswagen stehen, den sich die Kinder auch von innen anschauen können. jpa